



September 2022 – Februar 2023

FORTBILDUNGSPROGRAMM 'FORSCHER-KIDS REGION HANNOVER'

Lokaler Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

- Fortbildungsangebote für den U3-Bereich
- Fortbildungsangebote für Kindergarten, Horte und Ganztagschulen
- Inhouse-Veranstaltungen und Studientage

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
 Forschen mit Wasser für päd. Fach- und Lehrkräfte	3
 Mathematik in Raum und Form entdecken für päd. Fach- und Lehrkräfte	3
 Forschen zu Strom und Energie für päd. Fach- und Lehrkräfte	3
 Zahlen, Zählen, Rechnen – Mathematik entdecken für päd. Fach- und Lehrkräfte	4
 MINT ist überall für päd. Fach- und Lehrkräfte	5
 Forschen zu Licht, Farben, Sehen – Optik entdecken für päd. Fach- und Lehrkräfte	5
 Magnetismus – unsichtbare Kräfte entdecken für Fach- und Lehrkräfte	6
 Technik – Bauen und Konstruieren für päd. Fach- und Lehrkräfte	6
 Forschen zu Klängen und Geräuschen für päd. Fach- und Lehrkräfte	7
 Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten für päd. Fach- und Lehrkräfte	7
 Tür auf! Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung für päd. Fach- und Lehrkräfte	8
 Team-Fortbildung: Türen auf! Unser Weg zu Bildung für nachhaltige Entwicklung	8
 Konsum umdenken – entdecken, spielen, selber machen für päd. Fach- und Lehrkräfte	9
Der Reihe nach oder wie viel ist viel? – Wie Ein- bis Dreijährige mathematische Kompetenzen im Alltag entwickeln Netzwerkeigenes Angebot (U3-Bereich)	10
Entdecken und Forschen mit Kindern unter drei Jahren Netzwerkeigenes Angebot (U3-Bereich)	11
Forschen und Gestalten mit Licht & Farbe – Optik mit Kindern unter drei Jahren entdecken Netzwerkeigenes Angebot (U3-Bereich)	11
Klänge und Geräusche mit Ein- bis Dreijährigen Netzwerkeigenes Angebot (U3-Bereich)	12
Ausleihbare Entdeckerkiste „Klänge und Geräusche“ Netzwerkeigenes Angebot	13
Anmeldebogen – Kopiervorlage –	14

Veranstaltungsorte – Anfahrt

Bildungszentrum Birkenhof
Bleekstraße 20, 30559 Hannover (Kirchrode)
Haus 7, Raum 2.4
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Stadtbahnlinie 5,
Haltestelle Bleekstraße

Forscher-Kids Region Hannover
Peiner Str. 8 (Seminarraum)
30519 Hannover
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Stadtbahnlinien 1, 2, 8,
Haltestelle Peiner Straße

Kontakt

**Region Hannover,
Fachbereich Jugend**
Netzwerk Forscher-Kids Region Hannover
Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover
Dienststelle: Thurnithistrasse 2, 30519 Hannover

Koordination: Alexandra Igel-Brée
Telefon: 0511-616 22283
E-Mail: Alexandra.igel@region-hannover.de

Weitere Ansprechpartnerin: Dorte Blank
Telefon: 0511-616 23435
E-Mail: Dorte.Blank@region-hannover.de

Vorwort

Die lang anhaltenden und vielfältigen Krisen beeinflussen das gesellschaftliche Leben und haben Auswirkungen auf Ihre Arbeit als Pädagogin und Pädagoge in den Bildungseinrichtungen. Die Mädchen und Jungen leiden vielfältig unter den veränderten Bedingungen und sind in ihrer Entwicklung und ihren Explorationsbedürfnissen eingeschränkt. Die Region Hannover unterstützt Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte mit zusätzlichen Angeboten.

Als lokale Netzwerkpartnerin der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ präsentieren wir Ihnen heute das Fortbildungsprogramm der Koordinierungsstelle Forscher-Kids von September 2022 – Februar 2023. Die Angebote gelten trägerunabhängig für alle Kindertageseinrichtungen der 21 Städte und Gemeinden in der Region Hannover.

Die praxisorientierten Fortbildungen eröffnen Ihnen Möglichkeiten, im Alltag Ihrer Kindertageseinrichtung den Forschergeist der Kindergarten- und Grundschulkinder zu wecken. Das gemeinsame Forschen steigert das Interesse an Naturwissenschaften, Mathematik, Technik und Informatik, fördert die Entwicklung wichtiger Basiskompetenzen wie Sprache, Sozialverhalten, Feinmotorik oder lernmethodische Kompetenzen. Dies stärkt die Fähigkeit der Kinder, sich mit Problemen und Fragestellungen auseinanderzusetzen und Lösungen zu entwickeln. Das Experimentieren mit anderen Kindern, Erwachsenen oder auch allein führt zu wichtigen Selbstwirksamkeitserfahrungen, die Mädchen und Jungen erleben: „Ich kann das!“

Die Fortbildungen haben einen hohen Praxisanteil und bieten viel Raum für Austausch und Reflexion. Darüber hinaus haben Sie auch Gelegenheit, selbst zu forschen und individuellen Impulsen zu folgen. Durch die Vermittlung von Fachkenntnissen und pädagogischem Hintergrundwissen gewinnen Sie Sicherheit für Ihre Arbeit als Lernbegleitung der Kinder.

Als Kindertageseinrichtung können Sie sich zum „Haus der kleinen Forscher“ zertifizieren lassen. Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.haus-der-kleinen-forscher.de oder bei der Koordinierungsstelle Forscher-Kids Region Hannover.

Angebote für die pädagogische Arbeit mit Ein- bis Dreijährigen

Wir möchten Sie dabei unterstützen, das entdeckende Lernen in Krippeneinrichtungen und in der Kindertagespflege zu verschiedenen Themenbereichen zu stärken. Auf den Seiten 10 bis 12 finden Sie die entsprechenden Angebote.

Ausleihbare Entdeckerkisten „Klänge und Geräusche“

Die Koordinierungsstelle Forscher-Kids verleiht in Kooperation mit der Hörregion Hannover mobile Entdeckerkisten zum Thema „Klänge und Geräusche“. Diese sind speziell mit Materialien für die pädagogische Arbeit mit Ein- bis Zehnjährigen ausgestattet.

Alle Fortbildungsthemen können auch als Inhouse-Format für Ihre Einrichtungs-Teams gebucht werden. Termine werden bei Interesse mit Ihnen individuell vereinbart.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Andrea Hanke
Dezernentin für Soziale Infrastruktur



Alexandra Igel-Brée
Netzwerkkoordinatorin



„Forschen mit Wasser“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Wasser ist für uns allgegenwärtig: Wir trinken es, waschen uns damit, es regnet auf uns herab oder fließt in einem Fluss an uns vorbei. Wie sieht Wasser eigentlich aus, wie fühlt es sich an? Kann man Wasser auch hören, schmecken oder gar riechen? Diesen und vielen anderen Fragen gehen Sie in der Fortbildung „Forschen mit Wasser“ auf den Grund, sodass beim Entdecken und Forschen all Ihre Sinne zum Einsatz kommen. Sie lernen in einem gut ausgewogenen Verhältnis von Theorie und Praxis den pädagogischen Ansatz der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ kennen. Dabei haben Sie die Gelegenheit, mit den anderen Teilnehmenden darüber zu reflektieren, was eine gute Lernbegleitung ausmacht. Sie erfahren, wie Sie die Kinder zum Entdecken und Forschen anregen und welche Zugänge Sie dafür nutzen können. Die Fortbildung unterstützt Sie zudem darin, das Entdecken und Erforschen von Naturphänomenen im Alltag Ihrer Einrichtung umzusetzen.

TERMIN:

Mittwoch, 11. Januar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Forschen zu Strom und Energie“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Energie begegnet uns in vielen Formen, beispielsweise als Licht, Wärme, Bewegung oder elektrischer Strom. Unser Alltag ist geprägt von elektrischen Geräten, von denen viele auch von den Kindern ständig verwendet werden. Woran lässt sich erkennen, ob etwas mit Strom betrieben wird? Was macht eigentlich ein Schalter? Was leitet Strom und was nicht? Wie viel Energie steckt in unserem Körper, in der Sonne oder im Wind? In der Fortbildung „Forschen zu Strom und Energie“ gehen Sie diesen Fragen nach und wenden Ihre neu erworbenen Kenntnisse über den elektrischen Stromkreis an, indem Sie die „Stadt der Erleuchtung“, einen „Heißen Draht“, „Stromwanzen“ oder ein Elektroquiz konstruieren. Zudem bauen Sie Ihr Wissen aus, die Familie als wichtigen Bildungspartner der Mädchen und Jungen in die Umsetzung dieses Themas einzubinden.

TERMIN:

Montag, 13. Februar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Straße 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €. Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

TERMIN:

Mittwoch, 09. November 2022

Bildungszentrum Birkenhof,
Haus 7, Raum 2.4

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Mathematik in Raum und Form entdecken“

für pädagogische
Fach- und Lehrkräfte

Alltäglich umgibt uns die Mathematik in Form von Mustern und Strukturen, geometrischen Figuren und dreidimensionalen Körpern. In der Fortbildung „Mathematik in Raum und Form entdecken“ erfahren Sie, wie viel Geometrie in unserem Alltag steckt und wie Sie diese Lerngelegenheiten erkennen und nutzen. Neben vielen praktischen Anregungen für Ihre Arbeit erfahren Sie, wie die Kinder ihr visuelles und räumliches Vorstellungsvermögen entwickeln. Zudem diskutieren Sie Möglichkeiten, wie Sie die individuellen Entwicklungsstände der Mädchen und Jungen einschätzen und wie geeignete Impulse die mathematische Kompetenzentwicklung der Kinder unterstützen.



TERMIN:

Montag, 23. Januar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr

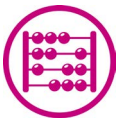


„Zahlen, Zählen, Rechnen – Mathematik entdecken“

für pädagogische
Fach- und Lehrkräfte

Diese Fortbildung zeigt, dass unser Alltag voller Zahlen steckt. Erfahren Sie, wo sich im Tagesablauf mathematische Fragen ergeben, denen Sie gemeinsam mit den Mädchen und Jungen auf den Grund gehen können.

Sie vertiefen Ihr Wissen darüber, wie sich die Zahlvorstellung bei Kindern entwickelt. Zudem lernen Sie den „Mathematik-kreis“ kennen, eine Methode, um die Mädchen und Jungen beim mathematischen Forschen zu begleiten. Sie erhalten viele praktische Anregungen, die Kinder für Zahlen, das Zählen und das Rechnen zu begeistern und sie damit in ihrer mathematischen Kompetenzentwicklung zu unterstützen.





„MINT ist überall“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Wo steckt im Alltag der Kinder überall MINT? Welche Situationen bieten gute Möglichkeiten für die Auseinandersetzung mit mathematischen, informatischen, naturwissenschaftlichen und technischen Themen? Lernen Sie zahlreiche Anregungen für die Praxis im MINT-Bereich kennen, die aus alltäglichen Situationen entstehen. Bringen Sie ein, was Sie in Ihrer Einrichtung erlebt haben und was Ihre Kinder begeistert!

Nach der Fortbildung haben Sie Ihren Blick für MINT in Alltagssituationen geschärft und haben Ideen, wie Sie diese Lerngelegenheiten mit den Kindern aufgreifen und vertiefen können. Sie nehmen Anregungen mit, wie Sie die Kinder im alltäglichen Tun beobachten aber auch begleiten können und wie das Erlebte gemeinsam mit den Kindern dokumentiert werden kann. Das Bildungsangebot eignet sich sowohl für den Einstieg in MINT-Themen im Alltag von Kita, Hort und Grundschule, als auch für die Weiterführung und Vertiefung bereits bestehender Angebote vom „Haus der kleinen Forscher“.

TERMIN:

Dienstag, 08. November 2022

Bildungszentrum Birkenhof,
Haus 7, Raum 2.4

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Forschen zu Licht, Farben, Sehen – Optik entdecken“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Unsere tägliche Erfahrungswelt bietet eine Menge spannender Anknüpfungspunkte, dem Thema „Licht, Farben, Sehen“ nachzugehen: In der Dämmerung wandern zum Beispiel lange Schatten mal vor und mal hinter uns, Sonnenbrillen verändern unsere Farbwahrnehmung, wir entdecken unser Spiegelbild in Schaufenstern oder stellen mit Erschrecken fest, dass der Fruchtsaft auf dem T-Shirt einen farbigen Fleck hinterlässt. In der Fortbildung haben Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit anderen pädagogischen Fach- und Lehrkräften ein eigenes Projekt zum Thema „Licht, Farben, Sehen“ zu entwickeln. Von der Themenfindung bis zur Abschlusspräsentation erkunden Sie beispielsweise bunte Discolichter oder die Farben der Natur. Sie überlegen in der Gruppe, wie Sie das Erlebte in den Alltag Ihrer Einrichtung übertragen und wie Sie die Kinder beim Lernen in Projekten am besten begleiten.

TERMIN:

Mittwoch, 18. Januar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €. Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

TERMIN:

Dienstag, 13. Dezember 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Magnetismus – unsichtbare Kräfte entdecken“

für pädagogische
Fach- und Lehrkräfte

Kinder machen schon früh Alltagserfahrungen mit Magneten – beispielsweise an Spielzeugen, Taschenverschlüssen oder dekorativen Objekten, die wie von Zauberhand am Kühlschrank haften. Die Fortbildung „Magnetismus – unsichtbare Kräfte entdecken“ bietet Ihnen viele Anregungen, um gemeinsam mit den Kindern in Ihrer Einrichtung erste Grunderfahrungen mit Magneten zu sammeln. Sie entdecken und erforschen Wirkungen und Eigenschaften von Magneten und vertiefen Ihr Wissen über magnetische Anwendungs- und Gestaltungsmöglichkeiten. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden entwickeln Sie Ideen, wie Sie die Kinder beim Lernen gut unterstützen und begleiten können und tauschen sich über nachhaltige Aspekte in Bezug auf Magnete aus.



TERMIN:

Donnerstag, 09. Februar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Technik – Bauen und Konstruieren“

für Fach- und Lehrkräfte

In der Fortbildung „Technik: Bauen und Konstruieren“ erfahren Sie, wie durch den Bau von Fantasiemaschinen nicht nur die Kreativität der Kinder anregt, sondern auch ihre (technischen) Problemlösekompetenzen gestärkt werden können. In dieser praktischen Bauphase lernen Sie unterschiedliche Prinzipien der technischen Bildung kennen und erfahren zudem, wie Sie Mädchen und Jungen darin unterstützen, eigenständige und altersgerechte Lernerfahrungen in Naturwissenschaft und Technik zu machen. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern tauschen Sie sich über Ihre Erfahrungen und Ihre Rolle als Lernbegleitung aus und erfahren, wie Sie die Lernprozesse des Kindes aktiv unterstützen können. Das Fortbildungsthema und die Materialien der Stiftung lehnen sich an die Inhalte der Lehrpläne des Sachkundeunterrichts an und sind insbesondere für den außerunterrichtlichen Bereich konzipiert.





„Forschen zu Klängen und Geräuschen“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Wir sind umgeben von akustischen Einflüssen, so natürlich auch die Kinder: Morgens klingelt der Wecker, beim Frühstück läuft das Radio, auf dem Weg zur Kita oder Schule hören die Mädchen und Jungen unterschiedlichste Geräusche im Straßenverkehr oder lauschen dem Vogelzwitschern. Es geht weiter, wenn in der Gruppe gesungen wird und beim Aufstehen die Stühle laut über den Boden gerückt werden.

Überall sind Dinge zu hören. Sie klingen alle unterschiedlich, sind mal laut, mal leise, rufen angenehme Gefühle hervor oder signalisieren Gefahr. Das Entdecken und Erforschen von Klängen und Geräuschen ermöglicht den Kindern ein eng an ihre täglichen Erfahrungen geknüpft Lernen. Die Fortbildung bietet Ihnen zahlreiche Ideen, gemeinsam mit den Kindern Klänge und Geräusche der Umgebung oder des eigenen Körpers zu erforschen und dem eigenen Hören nachzugehen.

TERMIN:

Dienstag, 24. Januar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Wie viele verschiedene Insekten leben auf unserem Außengelände? Wieviel Wasser braucht ein Baum? Warum wird die Straße im Sommer so heiß? Ob in der Stadt, auf dem Land oder im Wald – die Lebensräume rund um Kita, Hort und Grundschule bieten jede Menge Gelegenheiten zum Entdecken und Forschen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). In der Fortbildung „Stadt, Land, Wald – Lebensräume erforschen und mitgestalten“ lernen Sie Methoden zum Entdecken und Erforschen von Lebensräumen mit Kindern kennen und erhalten Anregungen, wie Sie die Kinder dabei begleiten können.

Zudem erhalten Sie Impulse, wie Sie mit den Kindern Lösungen entwickeln und umsetzen können, wie beispielsweise das Außengelände insektenfreundlicher zu gestalten. Gemeinsam mit anderen Teilnehmenden entwerfen Sie erste Ideen, wie so etwas in der Praxis gelingen kann.

TERMIN:

Dienstag, 31. Januar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



NEU

Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €.

Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.



TERMIN:

Freitag, 16. September 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



„Tür auf! Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung“ für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Nachhaltigkeit ist mehr als „Bio“. Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein Bildungskonzept, das Mädchen und Jungen darin stärken will, unsere komplexe Welt einschließlich ihrer begrenzten Ressourcen zu erforschen, zu verstehen, aktiv zu gestalten und dabei auch an andere Menschen, denen weniger zur Verfügung steht, und an kommende Generationen zu denken. Doch worin besteht der Unterschied zwischen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Nachhaltigkeit? Und welche Themen, Methoden und Ziele gehören zum Bildungskonzept BNE? In der Einstiegsfortbildung „Tür auf!“ beschäftigen Sie sich mit Nachhaltigkeitsfragen, die im Alltag der Mädchen und Jungen auftauchen. Sie erleben, dass forschendes Lernen eine Methode ist, die sich auch für die BNE-Praxis eignet, und lernen die Methode „Philosophieren mit Kindern“ kennen. Mit Ihrem spezifischen Nachhaltigkeitsthema und vielen Ideen für die praktische Umsetzung von BNE in Ihrer Kita, Ihrem Hort oder Ihrer Grundschule können Sie dann bis zur zweiten Fortbildung „Macht mit! Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Praxis“ zahlreiche Erfahrungen sammeln.

Inhalte der Fortbildung:

- Praxisideen: Entdecken und Forschen mit und ohne BNE-Aspekten
- Fragen der Nachhaltigkeit im Alltag entdecken
- Hintergrundwissen über das Thema Nachhaltigkeit und das Bildungskonzept BNE
- Einstieg in die Methode „Philosophieren mit Kindern“
- BNE-Praxisideen für die eigene pädagogische Arbeit

Inhouse-Fortbildung für Kita-Teams: „Türen auf! Unser Weg zu Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Am Fortbildungstag beschäftigen Sie sich gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen mit Nachhaltigkeitsstrategien, die im Alltag der Mädchen und Jungen auftauchen. Sie erleben entdeckendes Lernen als eine Methode, die sich für BNE eignet. Im Vorfeld klären sie mit uns, wie auf die Rahmenbedingungen und Bedarfe bei der Fortbildung in Ihrer Einrichtung eingegangen werden kann.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an die Koordination Forscher-Kids, Telefon: 0511-61622283.

Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr für die Fortbildung beträgt 25,00€. Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.



„Konsum umdenken – entdecken, spielen, selber machen“

für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Was brauchen wir, was wollen wir und was macht uns glücklich? Diese Fragen können mit Kindern bereits in der Kita und der Grundschule aufgegriffen werden – sozusagen: Konsum umdenken. Unsere Konsumgesellschaft hat bereits seit der Geburt der Jungen und Mädchen großen Einfluss auf ihren Lebensalltag. Auch Werbung macht vor ihnen nicht halt. Durch den eigenen Lebensstil und bewusstes Konsumverhalten kann jedoch jede und jeder Einzelne eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft befördern. Wie gestaltet man entsprechende Lernangebote im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)?

In dieser Fortbildung befassen Sie sich mit etwas, was die Kinder gern und jeden Tag tun: dem Spielen. Sie werfen gemeinsam einen Blick darauf, welche Werte die Mädchen und Jungen dabei entwickeln können, mit welchen Themen und Materialien sie sich dabei beschäftigen und welche Rolle der nachhaltige Konsum dabei einnimmt.

Was können Sie zusammen mit den Kindern dazu entdecken? Welche Spielsachen lassen sich selbst herstellen oder wozu kann man die Dinge noch nutzen? Worüber lässt sich philosophieren? Um dafür gut gewappnet zu sein, setzen Sie sich auch mit Ihrer eigenen Haltung zu nachhaltigem Konsum auseinander.

Das sollten Sie mitbringen

- Kenntnis des pädagogischen Ansatzes der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ (www.haus-der-kleinen-forscher.de)
- Einen persönlichen Zugang zu Fragen der Nachhaltigkeit

Das nehmen Sie mit

- Wissen über nachhaltigen Konsum
- Einsichten in die Zusammenhänge zwischen Konsum und dem Spiel der Mädchen und Jungen
- Ideen für Anknüpfungspunkte im Alltag von Kita, Hort und Grundschule

TERMIN:

Freitag, 14. Oktober 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €. Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

TERMIN:

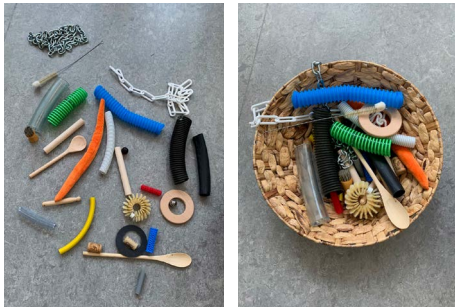
Dienstag, 18. Oktober 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr

Netzwerkeigenes Angebot „Der Reihe nach oder wie viel ist viel? – Wie Ein- bis Dreijährige mathematische Kompetenzen im Alltag entwickeln“ (U3)



Krippenkinder erforschen neugierig ihre Umwelt. Sie machen elementare Erfahrungen mit Räumen, Personen und Dingen in ihrer Umgebung durch sinnliche Erfahrung im Spiel, durch Bewegung, Beobachtung und Experimentieren. Bereits Krippenkinder beschäftigen sich täglich und intensiv mit:

- Gegenständen, die sie etwa nach Größe, Material und Bedeutung untersuchen und sortieren oder
- bauen elementare Erfahrungs- und Handlungsschemata auf, um Räume zu erfahren und spielerisch zu gestalten.



Auf diese Weise bilden sich ganz natürlich und intuitiv Basiskompetenzen für die mathematische und sprachliche Bildung im Kindergarten- und Grundschulalter. Eine geeignete Lernumgebung, passende Materialien und die sensitive Lernbegleitung unterstützen Krippenkinder bei ihrem ersten „Rendezvous“ mit mathematischen Themen und Fragen.



Die Fortbildung gibt einen Einblick in die alltagsintegrierte mathematische Elementarbildung im Krippenalter und zeigt verschiedene Verfahren, Begleitungs- und Angebotsformen, die für Krippenkinder geeignet sind und ihren Entdecker- und Forscherdrang unterstützen.

Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €. Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

Netzwerkeigenes Angebot „Entdecken und Forschen mit Kindern unter drei Jahren“ (U3)

Kleine Kinder sind von Beginn an kompetent. Schon ab dem vierten Lebensmonat beginnen Babys zielorientiert ihre Umwelt wahrzunehmen und Phänomene zu untersuchen. In der Krippe erleben Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern sowie den anderen Kindern Spaß und Freude am Entdecken und Verstehen ihrer Lebenswelt. Spielerisch und ausdauernd werden so einfache Zusammenhänge entdeckt, Probleme gelöst, frühe Physik- und Objektvorstellungen entwickelt, Verhaltensmuster eingeübt oder grundlegende Raum- und Relationserfahrungen gemacht. Die Herausforderung für Sie als pädagogische Fachkräfte besteht darin, zu erkennen, welche Situationen im Krippen-Alltag bereits Basiserfahrungen für naturwissenschaftliche Kompetenzen ermöglichen und auf welche Weise Sie die Kinder dabei mit einfachen Mitteln und Alltagsmaterialien unterstützen können.

Netzwerkeigenes Angebot „Forschen und Gestalten mit Licht & Farbe – Optik mit Kindern unter drei Jahren entdecken“ (U3)

Kinder im Krippenalter erfahren auf elementare Art und Weise, wie optische Phänomene mit Licht und Farbe die Welt lebendig machen. Sie erleben etwa, wie man mit Licht Dinge zum Leuchten bringt, wie sich Farbe durch Mischen verändert oder dass der eigene Schatten nicht verschwindet, wenn man wegläuft. Die Fortbildung verdeutlicht, wie Kinder im Krippenalter optische Phänomene entdecken und erforschen. Gemeinsam mit anderen Fachkräften entwickeln Sie passende Konzepte und Ideen für Lernumgebungen, in der Kinder im Krippenalter optische Phänomene elementar erleben können. Deutlich werden soll, wie und warum das Thema als Schnittmenge zwischen ästhetischer und naturwissenschaftlicher Bildung lernfördernde Effekte hat und wie Sie die Kinder dabei begleiten können.

TERMIN:

Dienstag, 7. Februar 2023

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



TERMIN:

Mittwoch, 26. Oktober 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €.

Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

TERMIN:

Montag, 28. November 2022

Seminarräume der Region Hannover,
Peiner Str. 8

Uhrzeit

9:00 – 16:00 Uhr



Netzwerkeigenes Angebot „Klänge und Geräusche mit Ein- bis Dreijährigen“ (U3)

Das Netzwerk Forscher-Kids bietet für die pädagogische Arbeit mit Mädchen und Jungen im Alter von null bis drei Jahren in Krippen und in Tagespflegestellen die Fortbildung „Klänge und Geräusche mit Ein- bis Dreijährigen“ an.

Die Welt ist voller Klänge und Geräusche: Manche Dinge schep- pern, wenn man sie anschlägt, bei anderen poltert es: Hinter den verschiedenen Klängen stehen unterschiedliche Material- eigenschaften. Es entstehen Geräuschvariationen, wenn zum Beispiel Spielzeugautos gegen die Heizung geschlagen werden oder Holzkugeln in Blechdosen fallen. Während erwachsene Menschen häufig in unerwünschte Geräusche und Klänge der Musik oder Lärm kategorisieren, liegen Klänge und Geräusche für Kinder noch enger beieinander.

Es gibt verschiedene Wege, um Dingen ein Geräusch zu entlocken. Junge Kinder erleben neben der Materialbeschaffenheit hierbei auch eine Orientierung im Raum, wenn sie versuchen die Klangquelle zu finden. Kleinere Kinder nehmen im Unterschied zu Erwachsenen oder Älteren noch viele Geräusche wahr, ohne selbst die Klangquelle zuordnen zu können.

Kinder untersuchen ihre Umwelt mit allen Sinnen – auch akustisch.

Im Alltag der Einrichtungen werden die Klangexperimente der Krippenkinder häufig als anstrengend erlebt. Wie pädagogische Fachkräfte und Tagespflegepersonen junge Kinder bei ihren Erforschungen der Klangwelten, der Alltagsgeräusche sowie der Stille begleiten können, soll in der Fortbildung thematisiert werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben in der Fortbildung die Möglichkeit, eigene Materialien für die pädagogische Arbeit herzustellen.

Ergänzend zu der Fortbildung können Kitas, Krippen und Tagespflegestellen die Entdeckerkiste „Klänge und Geräusche“ für den U3-Bereich von der Koordinierungsstelle ausleihen.

Voraussetzungen: Neugier und Interesse. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €.

Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular per Fax oder E-Mail an.

Für Kita, Schule, Hort Ausleihbare Entdeckerkiste „Klänge und Geräusche“

In Kooperation mit der Hörregion Hannover

Die Entdeckerkiste bietet Kindern die Möglichkeit sich mit akustischen Themen wie „Laut und Leise“, „Klang und Geräusch“, „Zuhören und Sprechen“, „Lärm und Gesundheit“ spielerisch auseinanderzusetzen. Die pädagogischen Fachkräfte können zu den jeweiligen Themenschwerpunkten und Altersstufen Materialien zusammenstellen, um das Interesse der Kinder für die unterschiedlichen Themen zu wecken. So werden gezielt Erfahrungen und Fragen der Kinder angeregt und je nach Altersstufe das gemeinsame Nachdenken und der sprachliche Austausch gefördert. Didaktisches Begleitmaterial unterstützt die Fachkräfte bei der Auswahl und der Präsentation des Materials und gibt Hinweise für die Lernbegleitung der Kinder.

Die Einführung der Entdeckerkisten wird von der Koordinierungsstelle Forscher-Kids begleitet, z.B. durch eine Vorstellung im Rahmen einer Dienstbesprechung. Wünschenswert (nicht Voraussetzung) ist eine vorherige Teilnahme an der Fortbildung „Forschen zu Klängen und Geräuschen“. Siehe Seite 7.

Für Krippen und Tagespflegestellen Ausleihbare Entdeckerkiste „Klänge und Geräusche“

Das vielfältige Material der Krippen-Entdeckerkiste ermöglicht einen leichten Einstieg in akustische Themen und unterstützt das entdeckende Lernen junger Kinder, die ihre Umwelt mit allen Sinnen untersuchen wollen. Der Gehörsinn wird durch Materialien und Dinge geschärft, die knistern, rascheln, rasseln, klingeln, bimmeln oder auch poltern, krachen und scheppern. Ergänzend können gemeinsame Klanggeschichten erarbeitet, Instrumente und Geräuschemacher hergestellt, Geräuschmemories zusammengestellt oder bekannte Lieder rhythmisch begleitet werden.

Anfragen und Termine: Unter der Mailadresse forscher-kids@region-hannover.de können Sie für eine Ausleihe anfragen. Termine werden im Anschluss individuell vereinbart. Weitere Informationen sind telefonisch unter: 0511- 616 22283 zu erhalten.

Dauer der Leihgabe und Gebühren: Die Entdeckerkiste verbleibt in der Regel für vier Wochen in Ihrer Einrichtung. Für die Ausleihe wird eine Gebühr von 40,00 EUR erhoben.

Transport: Die Koordinierungsstelle übernimmt den Transport der Entdeckerkisten in die Einrichtungen.

Nach Absprache

Ausleihzeitraum: 4 Wochen

Kostenbeitrag 40,00 EUR

An- und Abtransport wird übernommen





– KOPIERVORLAGE –

Anmeldungen per Fax an: 0511 616 1126118

Anmeldungen per E-Mail an: forscher-kids@region-hannover.de

Anmeldungen per Post an:
Region Hannover, Team Tagesbetreuung für Kinder
Netzwerk 'Forscher-Kids'
Thurnithstraße 2, 30519 Hannover

Verbindliche Anmeldung (eine kostenfreie Stornierung kann bis sieben Tage vor Fortbildungsbeginn erfolgen)

Wir möchten uns für den Workshop _____ anmelden.

Am _____ In _____

Name der Einrichtung: _____

Adresse der Einrichtung: _____

Rechnungsadresse: _____

Telefon/E-Mail der Einrichtung: _____

Name Teilnehmer/-in 1: _____

Name Teilnehmer/-in 2: _____

Unsere Einrichtung betreut Kinder im Alter von ...

0 bis unter 3 Jahren (z.B. Krippe)

5 bis unter 14 Jahren (z.B. Hort)

0 bis unter 8 Jahren (z.B. Kita mit Krippe)

0 bis unter 14 Jahren (z.B. Kita mit Hort)

2 bis unter 8 Jahren (z.B. Kita)

Wir sind eine ... () Grundschulen ohne Ganztagsangebot/Hort () Grundschulen mit Ganztagesangebot/Hort

Wie viele Kinder hat Ihre Einrichtungen und wie viele davon sind in den jeweiligen Altersgruppen?

Gesamt: _____, davon sind....

_____ Kinder unter 3 Jahren

_____ Kinder von 3 bis 6 Jahre

_____ Schulkinder von 6 bis 10 Jahre

_____ Schulkinder von 10 bis 14 Jahre

Hinweis

Die Teilnehmerdaten werden gemäß EU-DSGVO Artikel 6 Absatz 1 (b) und (f) im Rahmen der Veranstaltungsorganisation und -durchführung genutzt.

Unterschrift Teilnehmer/-in 1

Unterschrift Teilnehmer/-in 2



Wir sind Netzwerkpartner der Stiftung
„Haus der kleinen Forscher“
www.haus-der-kleinen-forscher.de



Region Hannover

IMPRESSUM

Der Regionspräsident

Region Hannover, Fachbereich Jugend
Team Tagesbetreuung für Kinder
Netzwerk „Forscher-Kids Region Hannover“,
Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover
Dienststelle: Thurnithstr. 2, 30519 Hannover
Alexandra Igel-Brée
E-Mail: Alexandra.Igel@region-hannover.de

Text: Region Hannover, Team Tagesbetreuung für Kinder, Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Titelfoto: Christoph Wehrer/© Stiftung Haus der kleinen Forscher

Fotos: Stefan Brée (S. 10, 11), Thomas Ernst/Stiftung Haus der kleinen Forscher (S. 13, (1)), Iris Terzka/Team Medienservice (S. 12, S. 13 (2,3)), Christoph Wehrer/Stiftung Haus der kleinen Forscher (Titelfoto, S. 3, 4, 5, 7, 8, 9)

Gestaltung & Druck: Region Hannover, Team Medienservice, gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Das „Haus der kleinen Forscher“ verbessert Bildungschancen, fördert Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal. Partner der Stiftung sind die Siemens Stiftung, die Dietmar Hopp Stiftung, die Dieter Schwarz Stiftung und die Friede Springer Stiftung. Gefördert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen

Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG



WWW.HANNOVER.DE